

PRESSEMITTEILUNG

Partnerschaft ermöglicht einfaches Erstellen von BIM-Objekten aus mediacockpit, dem Produktinformationsmanagementsystem (PIM) der Bertsch Innovation

Stuttgart, 11.07.2017

Seit dem Erlass des Bundesbauministeriums vom 16. Januar 2017 ist bei Hochbauprojekten des Bundes im Inland die Planungsmethode Building Information Modelling, kurz BIM, ab einer Bausumme von 5 Mio. Euro verbindlich. Weiteren Druck verursacht, dass die verbindliche Umsetzung im Ausland bereits weiter vorangeschritten ist. Dieser Zwang zur Planungsmethode BIM stellt die Unternehmen der Planungs- und Bauindustrie vor einige Herausforderungen. Idealerweise werden BIM-Objekte aus zentralen PIM-Systemen, wie mediacockpit, in Verbindung mit dem einzigartigen Bauteilmanagement-System (BMS) erstellt, gepflegt oder erweitert und zu BIM-Daten veredelt.

BIM beschreibt in erster Linie einen Informations-, Koordinations- und Managementprozess. Dieser betrachtet den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes, von der Planung über den Bau und Betrieb bis hin zu dessen Rückbau. Das Ziel von BIM ist es, in der frühen Phase der Objektplanung eine Abbildung der Realität im CAD-System bereitzustellen: Es wird geplant wie gebaut.

Hierfür sind anwenderorientierte BIM-Objekte in den jeweiligen nativen Datenformaten der CAD-Systeme, inklusive aller relevanten Produkteigenschaften und entsprechender geometrischer Detaillierungen, notwendig. Erstklassiges Produktdatenmanagement ist das Fundament für einen effizienten Prozess in der Erstellung von BIM Objekten. Die Produktinformationen liegen jedoch oft verteilt auf verschiedene Abteilungen, in unterschiedlichen Formaten und mit verschiedenen Inhalten, in den Unternehmen vor. Die Erstellung von BIM-Objekten ist deutlich nachhaltiger, wenn die Unternehmen ihre Produktdaten in mediacockpit vorher zusammenführen. Das Ergebnis sind konsistente Produktdaten. Ein intelligentes und konfigurierbares Rechte- und Rollenmanagement, sowie ein durchgängiges Workflowkonzept, sorgen für einen rollenspezifischen Zugang der Mitarbeiter zu den Daten. Die jeweiligen Usergruppen strukturieren, klassifizieren, bspw. nach ETIM, veredeln und verwalten die Produktdaten an einem zentralen Ort. Dashboards unterstützen die User unterschiedlicher Fachbereiche darin, zeit- und ressourcenschonend konsistente und akkurate Informationen an das Bauteilmanagement-System zu liefern.

Durch diese Verzahnung von strukturierten Produktinformationen mit dem Bauteilmanagement-System wird die Konsistenz der Daten sichergestellt. Die Stuttgarter Unternehmen BIMwelt Systems GmbH und Bertsch Innovation GmbH haben bereits Erfahrung mit der Umsetzung von PIM & BIM: *„Die intelligente Vernetzung von mediacockpit bzw. e-proCAT in Verbindung mit unserem Bauteilmanagement-System ist eine zentrale Voraussetzung für eine effiziente sowie agile Umsetzung des Themas BIM. Durch die Kombination der datenbankbasierten Ansätze können problemlos Veränderungen an den Parametern und Werten vorgenommen werden. In dem sich bildenden Markt brauchen die Unternehmen der Bau- und Planungsindustrie Tools und Methoden, mit denen sie schnell und flexibel auf agile Marktbewegungen reagieren können.“* bestätigt Gregor Müller, Geschäftsführer der BIMwelt Systems GmbH, die Partnerschaft. *„Wir können durch die Zusammenarbeit mit der BIMwelt*

Systems GmbH unseren mediacockpit-Kunden eine echte Schnittstelle PIM-BIM anbieten. Vollparametrische BIM-Objekte, in den jeweiligen Datenformaten der CAD-Software, gemäß der realen Produktlogiken und -regeln, sind damit direkt aus unserem System konfigurierbar und den Anwendern über das Bauteilmanagement-System zugänglich.“ begründet Wolfgang Zingler, Geschäftsführer der Bertsch Innovation GmbH und der e-proCAT GmbH den gemeinsamen Schritt.

Die einzigartige intelligente Vernetzung von mediacockpit mit dem Bauteilmanagement-System der BIMwelt Systems GmbH, und die damit einhergehende zentrale Datenverwaltung, ebnet der gesamten Bauindustrie den Weg in die digitale Transformation.

Über die Unternehmen

Über BIMwelt Systems

Die BIMwelt Systems GmbH ist der weltweit erste Betreiber eines zentralen Bauteilmanagement-Systems, durch das ganzheitliche BIM-Lösungen in Verbindung mit zusätzlichen Digitalisierungsmöglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette realisierbar geworden sind. Die BIMwelt Systems GmbH ermöglicht die anwenderorientierte Bereitstellung von BIM-Objekten für Planer, sowie die einfache und automatisierte Erstellung, Aktualisierung und Pflege der BIM-Objekte durch Bauteilhersteller aus einem zentralen Datenstand.

www.bimsystems.de

Über Bertsch Innovation

Die Bertsch Innovation GmbH ist mit der Standardsoftware mediacockpit einer der führenden Anbieter für Produktinformationsmanagement (PIM) und Medienmanagement (MAM), des weiteren Anbieter der Software e-proCAT zur Erstellung, Klassifizierung und Validierung elektronischer Kataloge, Zertifizierungspartner für eCl@ss und ETIM sowie Mitentwickler von BMEcat Standards. Das kontinuierlich wachsende Unternehmen bietet seinen Kunden maßgeschneiderte Lösungen zur Zentralisierung von Produktinformationen und Medien, zählt knapp 100 Mitarbeiter und deckt gemeinsam mit seinem Partnernetzwerk die gesamte Bandbreite der modernen Multichannel-Kommunikation ab.

www.bertschinnovation.com

Kontakt

Bertsch Innovation GmbH

Tübinger Straße 57, 70178 Stuttgart, www.bertschinnovation.com

Vertrieb

Regina Visel, 0711 707 108-253, regina.visel@bertschinnovation.com

Marketing & PR

Kristin Jung, 0711 707 108-145, kristin.jung@bertschinnovation.com

BIMwelt Systems GmbH

Ostendstraße 110, 70188 Stuttgart

Geschäftsführer Gregor Müller, 0176 20196038, g.mueller@bimwelt.de